

# Regionale Rundschau 10.Januar 2016

Weyhe

## Zwei Mal Neues in der Alten Wache

**. Das Seniorenzentrum Weyhe Alte Wache, Henry-Wetjen-Platz 4, startet mit zwei neuen Kursen in das neue Jahr. Nachdem das alte Jahr mit Weihnachtsliedern verabschiedet wurde, soll das neue Jahr mit bereits bekannten aber auch mit einigen neuen Liedern begrüßt werden. Der Singkreis traf sich unter der Regie von Chorleiterin Tatjana Herms inzwischen zum dritten Mal in der Alten Wache und zwar am Donnerstag, 7. Januar, in der Zeit von 15 bis etwa 16.30 Uhr.**

Der Singkreis findet künftig regelmäßig jeden ersten Donnerstag im Monat in der Alten Wache statt. Gesungen wird im Obergeschoss der Alten Wache. Der Zugang ist barrierefrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach kommen und mitsingen.

Das Repertoire umfasst neben den Weihnachtsliedern mittlerweile 20 Lieder aus dem Bereich der Schlager und der Volkslieder. Und es kommen immer neue Lieder dazu. Wer Lust und Freude am Singen hat, ist wieder sehr herzlich eingeladen, mitzusingen. Die Organisatoren freuen uns über alle Sängerinnen und Sänger, die bereits schon teilgenommen haben aber auch besonders über neue Gesichter, die Spaß am gemeinsamen Singen in ungezwungener Runde haben – ohne Leistungsdruck. Als Teilnehmer muss man nicht notenfest sein. Singen ist Wellness für Körper, Geist und Seele. Vor allem nach der aufregenden Zeit zum Jahresende wirkt Singen sehr befreiend, hebt die Laune und ist kommunikationsfördernd, meinen die Veranstalter.

Auch einen neuen Sütterlin-Kurs gibt es in der Alten Wache. Am Dienstag, 5. Januar, startet der zweite Teil des diesmaligen Sütterlin-Kurses – zu dem neue Anmeldungen entgegengenommen werden. Zahlreiche Teilnehmer haben sich im letzten Quartal mit dieser alten deutschen Schreibschrift beschäftigt, die noch bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts für offizielle Dokumente wie Testamente, Urkunden und Familienbücher verwendet wurde. In vielen Schulen wurde die Schrift noch bis 1970 unterrichtet. Heutzutage ist dies längst kein Thema mehr.

Damit dieses Kulturgut nicht ganz in Vergessenheit gerät gibt es in der „Alten Wache“ in Leeste die neuen Kurse mit Helga Lohfeld. Jeweils am Dienstagnachmittag von 15.30 bis 17 Uhr und am Mittwochvormittag von 9.30 bis 11 Uhr bietet sich die Gelegenheit, das seinerzeit Erlernte aufzufrischen oder auch ganz neu damit anzufangen. Kursgebühren werden für die Teilnahme nicht erhoben. Anmeldungen sind bei Helga Lohfeld möglich unter der Nummer 0 42 03 / 78 53 70 oder im Vereinsbüro der Alten Wache unter Telefon 04 21 / 8 09 06 77.